

Kreis Warendorf
Herrn Landrat Dr. Gericke
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf

Florian Westerwalbesloh
Stellv. Fraktionsvorsitzender

SPD Kreistagsfraktion Warendorf
Roonstraße 1
59229 Ahlen

Telefon: 02382 9144-60
Fax: 02382 9144-70
info@spd-kreistagsfraktion-warendorf.de
www.spd-kreistagsfraktion-warendorf.de

Freitag, 10. September 2021

Antrag der SPD-Kreistagsfraktion Warendorf
Mehr Räder in den ÖPNV – Mitnahme von Fahrrädern in öffentlichen Verkehrsmitteln innovativ und attraktiv ausweiten

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die SPD-Fraktion im Kreistag Warendorf stellt zur Diskussion und Beschlussfassung in den nächsten Sitzungen des Fachausschusses UKMP und des Kreistags folgenden Antrag:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zu entwickeln, wie die Mitnahme von Fahrrädern in öffentlichen Verkehrsmitteln verbessert, erweitert und optimiert werden kann. Die Barrierefreiheit ist dabei grundsätzlich mit einzubeziehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Kontakt mit den dafür zuständigen Ansprechpartnern bei Bus und Schiene aufzunehmen und Veränderungen herbeizuführen, um schnellstmöglich zu Verbesserungen zu kommen.

Begründung:

Das jetzige Angebot zur Mitnahme von Fahrrädern in öffentlichen Verkehrsmitteln richtet sich nach den zur Verfügung stehenden begrenzten Kapazitäten. Und dass diese nicht ausreichend sind, konnte und kann man sowohl jeden Tag in der Hauptverkehrszeit, als auch an den Wochenenden, besonders aber in Ferienzeiten beobachten.

Um die Mitnahme in allen Bahnen auch in den Hauptverkehrszeiten ohne Nachteile für andere Fahrgäste freigeben zu können, müssen zusätzliche Kapazitäten geschaffen werden. Sitzplätze in Regionalbahnen könnten z.B. bei Bedarf in eine freie Fahrradabstellfläche umgebaut werden.

Viel mehr Busse auf weiteren Relationen müssen mit Fahrradträgern und/oder Fahrradanhängern ausgestattet werden. Der einzige Fahrradbus F1 im Kreis Warendorf, der auch nur an Sonn- und Feiertagen zwischen Beckum und Münster angeboten wird, bedient diese Strecke nur mit 3 bzw. 4 Fahrten auf der Gesamtstrecke.

Die SPD-Fraktion will mit diesem beantragten Konzept ein verbessertes und dichteres, konzeptionell ausgearbeitetes Zusammenspiel von Umsteige- /-Netzwerkbeziehungen und

Verkehrsverknüpfungen zur Mitnahme von Fahrrädern erreichen. Die Kapazitäten des ÖPNV müssen erweitert und problemlose Transportmöglichkeiten angeboten werden.

Neben diesen Angebotserweiterungen ist es dringend geboten, am weiteren Ausbau von guten und sicheren Fahradstallanlagen an den Bahnhöfen, Haltestellen und Haltepunkten im Kreis zu arbeiten.

Die barrierefreie Erreichbarkeit ist gesetzlich vorgeschrieben und muss schnellstmöglich umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dennis Kocker
Vorsitzender



Florian Westerwalbesloh
Stellv. Vorsitzender



Detlef Ommen
Sprecher im UKMP